Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 145. Sonntag den 18. Juni 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachung.

1) Versorgungs-Berechtigte, welche die erledigte Stelle eines Holzmessers in der Stadt Münster zu erhalten wünschen, werden hierdurch aufgefordert, sich bis zum 30. d Mon. zu melden.

Mit der Stelle ist kein Gehalt verbunden, der Holzmesser vielmehr auf die Meßgebühren angewiesen.

Münster den 16. Juni 1843.

Der Magistrat
Hüffer.

Vermischte Nachrichten.

2) Da auf das im Lizitations-Termine vom 29. v. Mon. erfolgte Gebot auf den bei Stromberg gelegenen Königlichen Forst-Distrikt Ketzel von 40 Morgen 107 □ R. Flächeninhalt der Zuschlag nicht ertheilt, vielmehr eine nochmalige Ausstellung zum Verkaufe verordnet worden ist, so wird hiermit ein neuer Termin auf

Donnerstag den 22. Juni curr. Nachmittags 3 Uhr

in der Behausung des Gastwirths Gildemeister zu Oelde mit dem Bemerken anbe-

raumt, daß die Taxwerth-Berechnung und die Verkaufs-Bedingungen alsdann zur Einsicht offen liegen.

Wolbeck den 12. Juni 1843. Der Oberförster.

3) Schutzpocken-Impfung Dienstag den 20. d. Mon. und an mehreren darauf folgenden Dienstagen, des Nachmittags um 3 Uhr in meiner Wohnung, Rosenstraße Nro. 18.

Zugleich zeige ich ergebenst an, daß ich mich auch mit dem Ersatz fehlender Zähne durch künstliche, so wie mit allen übrigen Zahnoperationen befasse, wozu ich mich bestens empfehle.

Münster den 17. Juni 1843. Eskuchen,
Kreis-Wundarzt, Med.-Chirurg. u. Accoucheur.

4) Am Montage den 19. Juni des Vormittags um 9 Uhr sollen in meiner Wohnung, Neubrückenstraße Nro. 155, allerhand Möbeln, als: Tische, Stühle, Commoden, Bettladen, eine Kochmaschiene, zwei Quantesche Claviere, eine Dresine ꝛc. meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Thiers, Auctionator.

5) Am Donnerstage den 22. Juni des Nachmittags um 4 Uhr sollen auf dem, dem Herrn Palz sen. gehörigen Brüningbrock, in der Nähe des Guts Wilkinghegge, zwei Malter Einsaat mit gutem Klee und eine Parthie sehr schönen Roggen auf dem Halme meistbietend verkauft werden.

Thiers, Auctionator.

6) Zwei Malter Einsaat Klee werden am Samstage den 24. Juni curr. Nachmittags 5 Uhr auf dem Kösters-Kampe an der Kapellenstiege hinter St. Mauritz verkauft werden.

G. Meyer, Commissionair.

7) Der auf den 19. d. angezeigte Roggen-Verkauf des Herrn H. Lepper auf dem großen Dahlkampe findet nicht Statt.

8) Ein in der Nähe von Münster sehr angenehm gelegenes, ganz arrondirtes Gut von circa 800 Scheffel-Saat groß, steht unter der Hand zu verkaufen. Die Exped. des westf. Merk. gibt nähere Nachricht.

9) Dem verehrlichten Publikum die Anzeige, daß das am Montag den 19. d. M. angekündigte Orgel-Concert nicht Statt haben kann, da die Benutzung der Domkirche vom Hochwürdigen Domkapitel nicht genehmigt worden.

Münster den 17. Juni 1843.

Louis Joseph Maria Homeyer.

10) Mittwoch den 21. Juni 1843 Schützenfest zu Tecklenburg, wozu einladet
der Vorstand.

11) Sonntag den 18. Trompeten-Concert auf der Wienburg.

12) Es ist ein goldener Ring gefunden worden. Nähere Auskunft gibt die Exped. des westf. Merk.

13) Heute Sonntag den 18. Juni Concert auf Lütkenbeck vom ganzen Musik-Corps des 13. Infanterie-Regiments. — Entree à Person 2 1/2 Sgr. — Anfang 2 1/2 Uhr. C. Goedecke.

14) Sonntag den 18. vollständige Harmonie-Musik an Lohaus Häuschen.

15) Eine vor dem Neubrücken-Thor nahe bei der Stadt belegene gute Wiese, circa fünf Morgen groß, wie auch ein Stück Ackerlandes daselbst sind unter der Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft hierüber ertheilt Ferdinand Olfers auf Aegidii-Straße Nro. 309.

16) G. Schöning hat sich hier in Münster als Damen-Kleidermacher-Meister etablirt, und empfiehlt sich sowohl den hiesigen als auch den auswärtigen Damen in Verfertigung der Kleider nach dem Pariser Moden-Spiegel und bittet um geneigten Zuspruch. Seine Wohnung ist Telgter-Straße Nro. 15.

17) Unterzeichneter ist mit einer schönen Auswahl ausländischer Vögel, als: zahme Cacadu, rothe Cardinal ꝛc. hier angekommen, und sind solche auf einige Tage im rothen Herz (Hörsterstraße Nro. 306) ausgestellt.
A. Hoppmann.

18) Ein geschickter Drucker kann sofort eine anhaltende Beschäftigung finden bei J. Pokorny in Ibbenbüren.

19) Als Steindrucker-Lehrling kann ein gesitteter Jüngling mit gehörigen Vorkenntnissen versehen in einer hiesigen Lithog. Anstalt eine gute Stelle erhalten. Wo, sagt die Exped. des Merk.

20) Ein Blechschläger-Lehrling wird gesucht. Näheres in der Exped. des Merk.

21) Nro. 176 der Ludgeri-Straße sind mehrere Zimmer zu vermiethen.

22) Wasserwärme 16 1/2°. Wwe. Pettendorf.

23) Mineral-Wasser: Selterser, Heppinger, Emser Kessel- und Kränches, Fachinger, Weilbacher, Schwalbacher, Wildunger, Driburger, Herster, Pyrmonter Stahl und Salz, Eger Franz- Marienbader Kreuz, Kissinger Ragozi, Schlesischer Obersalz-Brunnen, Saidschitzer und Pillnaer Bitterwasser diesjähriger Füllung bei
F. Meyer, Principal-Markt.

24) Selterser und Emser Wasser, — geräucherter Lachs und Anchovis à 15 Sg. p. Faß von 5 Pf. bei Joh. Jos. Schulte unterm Bogen.

Heirathe-Anzeige.

25) Unsere heute vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir Freunden und Verwandten hierdurch ergebenst an.
Greven den 13. Juni 1843.
H. Hülshof.
Elise Hülshof, geb. Schründer.

Todes-Anzeige.

26) Nach sieben monatlichen Leiden starb am 13. d. Mts. meine liebe Frau geb. Mathilde Walther an den Folgen der Lungenschwindsucht. Nur 3 Jahre und 6 Wo-

chen war die Zeit unserer ehelichen Verbindung; zu wenig für die Zufriedenheit, in welcher wir lebten. —

Verwandten und Freunden diese Traueranzeige mit der Bitte, der Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

Ibbenbüren den 14. Juni 1843. M. Meyring.

Angekommene Fremde.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Se Exc. Gen.-Lieutenant und Commandant von Colomb nebst Bedienung aus Berlin. Lieutenant von Colomb; Hauptmann Ape, Adjutant, aus Berlin. Madame Meyer aus Bentheim.

Gerbaulet: (im Könige von England) Gr. Bjornsthierna mit Fam. u. Dienerschaften, General aus Stockholm. Franke aus Bremen, Desonay aus Eupen, Fechtig aus Constanz, Kaufl.

Bei Winckelvett: (Aegidii-Straße.) Schnösenberg aus Warendorf, Schwering, Varendorf aus Ibbenbüren; von Hagen aus Barmen, Kaufleute. Voß, Bergeleve aus Bochum.

Bei J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Daber a. Dortmund, Bevenitz a. Stennert, Kaufl. Kost, Oeconom aus Schüren.

Marktpreise zu Münster, im Juni 1843 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
17.	2	12	—	2	15	—	1	20	—	1	20	—	1	6	—	—	16	—

Mehlpreise in der Dampfmühle excl. Mahlsteuer.

Weizenmehl, superfeines, p. Sack (200 Pfd.)	8	Thlr. 10	Sgr. - Pf.
— feines	7	— 20	— - —
Roggenmehl, gebeutelt	8	— 5	— - —
Graupen, Mittelsorte	8	— 20	— - —

Die Säcke sind nicht mit berechnet, und werden für Mehl mit 20 Sgr., und für Graupen mit 11 Sgr. besonders bezahlt.